

# Landeshauptstadt Magdeburg

## Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 61	S0456/22	08.02.2023

zum/zur	
A0246/22 Fraktion GRÜNE/future!	
Bezeichnung	
Markierung eines Fahrradweges	
Verteiler	Tag
Die Oberbürgermeisterin	14.02.2023
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr	02.03.2023
Finanz- und Grundstücksausschuss	08.03.2023
Stadtrat	16.03.2023

In der Stadtratssitzung vom 08.12.2022 wurde der Antrag A0246/22

„Die Oberbürgermeisterin wird gebeten,

*auf der Schönebecker Straße in Buckau, stadteinwärts zwischen den Einmündungen der Straßen Sülzeberg und An der Buckauer Fähre einen Fahrradweg zu markieren.“*

in die Fachausschüsse überwiesen. Die Verwaltung nimmt wie folgt Stellung:

Zwischen der Einmündung der Straße Sülzeberg in die Schönebecker Straße und dem Knotenpunkt Schönebecker Straße mit der Thiemstraße / Buckauer Straße gibt es eine Netzlücke für den Radverkehr in Fahrtrichtung Norden. Eine Schließung der Netzlücke ist mit überschaubarem baulichem Aufwand möglich. Dazu wurden verschiedene Führungsformen des Radverkehrs geprüft.

Der von Süden kommende Kfz-Verkehr wird bereits in Höhe der Haltestelle „Neue Straße / Zirkusmuseum“ einspurig geführt. Ausschlaggebend für die weitere Betrachtung wird der Lichtsignal- (LSA) gesteuerte Knotenpunkt Thiemplatz sein. Hier bevorrechtigt das LSA-Programm die Straßenbahn (separate Linksabbiegespur auf stadteinwärtigem Gleis, Geradeaus und Rechtsabbieger in eigener Spur daneben).

Eine Radverkehrsanlage kann nur mit Wegfall einer Kfz-Spur umgesetzt werden. Es ist sehr wahrscheinlich, dass in diesem Fall die Straßenbahn nicht mehr so wie bisher bevorrechtigt werden kann bzw. höhere Verlustzeiten einfährt. Daher muss möglicherweise für diesen Knotenpunkt ein neues LSA-Programm erstellt werden. Des Weiteren muss bedacht werden, dass die Haltestelle Thiemstraße mit Fördermitteln ausgebaut wurde und daher nicht verändert werden sollte. Hier laufen noch Zweckbindungsfristen. Es ist zu prüfen, ob die LSA in diesem Zusammenhang ebenfalls gefördert wurde und geändert werden kann.

Unter diesen Aspekten soll kurzfristig eine Radfurt über die Einmündung Sülzeberg angelegt werden (mit flächenhafter Rotmarkierung). Zudem sollte im nordwärts führenden weiteren Verlauf der Schönebecker Straße eine so genannte Piktogramm-Spur aufgetragen werden. Piktogramm-Spur bedeutet die mehrfache Markierung von Fahrradlogos im rechten Bereich der Spur. Dies soll die Kfz-Nutzenden daran erinnern, dass dort Radfahrende gleichberechtigt fahren dürfen. Dies erhöht die Verkehrssicherheit insbesondere für Radfahrende. Diese Markierungsform ist mittlerweile bundesweit eingeführt.

Rehbaum  
Beigeordneter für Umwelt und Stadtentwicklung